

## **Der Brief des Doktor Löwenberg**

**von Horst Berensmeier**

**Regie: Wolfgang Brunecker**

**Komposition: Siegfried Schäfer**

**Produktion: DDR 1965, 53 Minuten**

In einer ostdeutschen Kleinstadt wird 1948 ein Berliner Fabrikant tot in seinem Hotelzimmer aufgefunden. Einem Brief zufolge war er dort mit Dr. Löwenberg verabredet, einem jüdischen Emigranten, der einen Wiedergutmachungsantrag gegen den Ermordeten gestellt hatte. Die Suche nach Dr. Löwenberg bleibt jedoch erfolglos, mehr noch, er ist, wie sich herausstellt, bereits vor elf Monaten in London verstorben. Ein Taxifahrer und der gleichfalls verschwundene Brief des Dr. Löwenberg führen schließlich zum Täter dieser geschickt eingefädelten Mordgeschichte.

"Der Brief des Dr. Löwenberg" ist die 2. Folge der Krimi-Serie "Spuren", die der Rundfunk der DDR in den 60er Jahren nach Vorlage authentischer Fälle produziert hat.

Kriminalinspektor Wendorf: Heinz Suhr

Kriminalassistent: Hans-Georg Thies

Kriminalassistent Claussen: Kurt Böwe

Rechtsanwalt Rudolph: Gert Biewer

Frau Dehmel: Erika Müller-Fürstenau

Karl Treben: Wolfgang Lohse

Fräulein Schneider: Helga Piur

Christa Pohl: Ingeborg Krabbe

Ein Taxifahrer: Maximilian Larsen

u.a.